

Wiesbadener Tagblatt.

Berlag Langgasse 21

„Tagblatthaus“

Offener-Calle geöffnet von 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends.
Postfachstelle: Frankfurt a. M. Nr. 7406.

Wöchentlich

12 Ausgaben.

Preis:

„Tagblatthaus“ Nr. 0650-88.

Don 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abends, außer Sonntags.
Postfachstelle: Frankfurt a. M. Nr. 7406.

Bezugspreise: Durch den Verlag bezogen: M. 4.80 monatlich, M. 14.40 vierteljährlich, ohne Transport; durch die Post bezogen: M. 6.— monatlich, M. 18.— vierteljährlich, mit Postgebühren. — Bezugsbestellungen nehmen an: der Verlag, die Ausgabestellen, die Träger und alle Postanstalten. — In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Verleger keinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder Erstattung des entsprechenden Entgelts.



Anzeigenpreise: Ortliche Anzeigen M. 1.00, auswärtige Anzeigen M. 2.00, örtliche Reklamen M. 2.—, auswärtige Reklamen M. 4.— für die einseitige Kolonisation oder deren Raum. — Bei wiederholter Aufnahme unwiederholter Anzeigen entsprechender Nachzahlung. — Schluß der Anzeigenannahme für beide Ausgaben 10 Uhr mittags. — Für die Aufnahme von Anzeigen an vorgeschriebenen Tagen und Plätzen wird keine Gebühr abgenommen.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 9, Vohstraße 18, Fernsprecher: Amt Zentrum 11435-11437.

Freitag, 11. November 1921.

Morgen-Ausgabe.

Nr. 515. • 69. Jahrgang.

Demokratische Finanzpolitik.

Von Anton Erkelenz (Düsseldorf), M. d. R.

Das wachsende Elend der deutschen Staatsfinanzen hat eine ganze Reihe von Ursachen. Man kann einige wie folgt bezeichnen: 1. Die Verstärkungen, die der Friedensvertrag an Deutschlands Wirtschaft vorgenommen hat, also neben den Gebietsabtretungen besonders der Verlust der Handelsflotte und der deutschen Vermögen im Ausland. 2. Die Reparationsverpflichtungen. 3. Die riesigen Fehlbeträge im staatlichen Verkehrswesen. 4. Mit all dem im engen Zusammenhang stehend, die Fehlbeträge im inneren Haushalt, das unverhältnismäßig große Heer der staatlichen Beamten, Arbeiter und Angestellten. 5. Die Zerrüttung der öffentlichen Finanzen durch den Krieg selbst. — Viele dieser Ursachen des Elends unserer öffentlichen Finanzen können wir nach Lage der Verhältnisse von uns aus nicht beseitigen. Manches aber wäre zu beheben, wenn —

Am 9. Mai d. J. haben wir das Londoner Ultimatum angenommen und haben bisher seine Bedingungen erfüllt. Allein im Reichstag haben wir in dieser Zeit für gut 50 Milliarden neue Ausgaben zur Deckung innerer Bedürfnisse bewilligt. Aber wir haben bis zur Stunde dem Reiche nicht einen Pfennig neuer Einnahmen zugeführt. Jetzt liegen im Reichstag fünfzehn neue Steuergesetze. Es ist nicht damit zu rechnen, daß diese gänzlich unzureichenden Gesetze vor Frühjahr 1922 parlamentarisch erledigt werden, so daß kaum vor Juli 1922 die ersten Mehreinnahmen in die Reichskasse einlaufen können. Ein gewaltiges Hindernis zu einer schnellen Erledigung neuer Steuern war die sozialdemokratische Forderung, daß alle Steuergesetze nur gemeinsam, als „Bukett“, erledigt werden müßten. Das ist ein Formalismus, hinter dem sich bisher alle Steuerunwilligen erfolgreich versteckt haben.

Augenblicklich geht, im Zusammenhang mit dem Sturz der Valuta, eine wirtschaftliche Hoffnungslosigkeit durch das Land, wie wir sie kaum in den schlimmsten Tagen nach dem 9. November 1918 gefannt haben. Diese Hoffnungslosigkeit ist in weitem Umfange unberechtigt, aber sie hat die Wirkung, daß die Geldwertung viel schlimmere Formen annimmt, als sachlich berechtigt ist. Der Pessimismus läuft wie eine psychische Seuche durch das Land, führt zu Angstkäufen auf dem Devisenmarkt und auf dem Warenmarkt. Erst die Panik erzeugt die riesigen Ausmaße des Übels.

Wenn Deutschland in Pessimismus zerfiel und zugrunde ginge, dann gäbe es zwei Schuldige: die Entente mit ihren Forderungen, und die deutschen Staatsbürger mit ihrem schreienden Mangel an Opferwillen für Staat und Volk. Nach dem großen Kriege sind alle Völker im starkem Umfange staatsmüde. Das ist befreiflich, ist aber gerade für ein Volk wie das deutsche jetzt sehr gefährlich. Ob wir die feindlichen Bedingungen erfüllen können oder ob wir ihre Erfüllung versuchen, um ihre Unerfüllbarkeit zu beweisen: auf alle Fälle können wir nur dann zum Ziele kommen, wenn eine große Welle treuer Staatsgesinnung durch die Lande ginge. Statt dessen haben wir nicht nur vielfach die kriegsübliche Wucher- und Schiebergesinnung, sondern wir haben darüber hinaus, in allen Kreisen, den stillen und lauten Widerstand der Interessenten. Jeder schiebt die Steuerpflicht dem anderen zu. Jeder jammert und klagt, und läßt kein Fünkchen patriotischer Opferbegeisterung erkennen. Die sogenannten „Sachverständigen“, d. h. die größten Interessenten, haben vielfach nur Kritik, ähndende, zerstörende, niederreisende Kritik an allem, was dem Staat Einnahmen bringen könnte oder sollte. Änderungsversuche laufen bestenfalls nur auf eine Herabsetzung der Staatseinnahmen hinaus. Kaum einer der Kritiker hat bisher einen aufbauenden Gedanken in die Welt gesetzt, der der Größe der Aufgabe auch nur nachstrebt. Männer, die in die Bresche springen, wie z. B. einige namhafte Führer des Reichsverbandes der Industrie, müssen ihre Kraft verzeteln gegen den passiven Widerstand der hinter ihnen stehenden Massen ihrer Kreise und vermögen nur eine wenig sagende Entschuldigend herauszuquetschen, bei der der Unwille der Beschließenden aus jeder Zeile herauschaut.

Hat das deutsche Volk im Unglück nichts anderes zu bieten als dieses widerliche Schauspiel geiziger Zänkereien? Gibt es nicht auch nur einige hunderttausend deutsche Männer und Frauen, die größer sind als unser Schicksal und unser Elend? Gibt es unter all den nationalen Phrasen, die heute gedroschen werden, nicht mehr soziale Staatsgesinnung, nicht mehr sozialer Gemeinschaftsinn, daß wir den Staat und damit uns selbst, wenigstens soweit wir es können, gesund machen können? Wüssen die Interessenten-

gesinnungen und die Interessentenverbände den einen großen Bürgerverband Staat überwuchern, ersticken? Soll es nicht unter den Nichtbesitzenden und den Besitzenden, unter den Unternehmern und Arbeitnehmern, unter den Gebildeten und den einfachen Leuten eine Mehrheit, eine große Mehrheit geben, die dem Geiz eine Ende macht und zu nationaler Opfertat bereit ist? Wüssen wir wieder warten, bis die harte Faust des Siegers unter unserer Kehle sitzt und mit brutaler Gewalt erzwingt, was jetzt und frei gegeben noch etwas von Größe an sich hätte? Werden wir den Steuergesetzen der Entente leichter folgen als unseren eigenen? So könnte man noch manches weiter fragen?

Jetzt gilt es über den Egoismus der Klassen und Stände hinauszugehen in eine bessere vaterländische Zukunft. Die Finanzpolitik, die das Reich nötig hat, wenn es nicht in wenigen Wochen durch neue schwere innere und äußere Krisen zerfallen soll, fordert von dem staatsmüden Geschlecht von heute Opfer für das Vaterland!

Das Programm des preussischen Ministerpräsidenten.

Br. Berlin, 10. Nov. (Eig. Drahtbericht.) Ministerpräsident Braun wird in der heutigen Sitzung des preussischen Landtages die Programmerkklärung der neuen Regierung abgeben.

Die Kredithilfe der Industrie.

Br. Berlin, 10. Nov. (Eig. Drahtbericht.) Die gestrigen Beratungen des Ausschusses des Reichsverbandes der deutschen Industrie in der Anwesenheit der Kredithilfe zogen sich bis in die spätere Abendstunden hin. Das Ergebnis wird heute durch die Vertreter des Reichsverbandes des Reichstagslers ausgebaut werden.

Das bayerische Ministerium gegen die Volksausbeutung.

Dr. München, 9. Nov. Das bayerische Gesamtministerium hat um Schluß der Verbraucher einen Erlass veröffentlicht, in dem es heißt, daß viele gewissenlose Leute die Not des Volkes infolge der rapid wachsenden Teuerung mißbrauchen, um sich in grenzenloser Selbstsucht und Habgier maklos zu bereichern. Gegen die Volksausbeutung sollen durch umfangreiche Maßnahmen und empfindliche, sofort wirksame Strafen leitens der Gerichte und Polizeibehörden vorgegangen werden.

Zusammentritt des neuen badischen Landtags.

Dr. Karlsruhe, 9. Nov. Der neu gewählte Landtag ist heute mittags zu seiner ersten öffentlichen Sitzung zusammengetreten. Alterspräsident Baasche eröffnete die Sitzung. Staatspräsident Trunk begrüßte die Abgeordneten und forderte sie auf, politische Arbeit zu leisten. Die Wahl des Präsidiums erfolgte in der morgigen Sitzung.

Ein Mißtrauensantrag gegen jüdische Minister.

Br. Dresden, 10. Nov. (Eig. Drahtbericht.) Sämtliche nichtsozialistischen Parteien des sächsischen Landtags haben ein Mißtrauensvotum gegen die unabhängigen Minister Lipinski und Fleißner eingebracht. Dieser Antrag ist wohl begründet, da die Enthaltungen Lipinski über die „Brüder vom Stein“ sich als maklos übertrieben herausgestellt haben und Fleißner sehr unangemessene Agitationsreden gehalten hat.

Eupen und Malmédy.

Br. Aachen, 10. Nov. (Eig. Drahtbericht.) Laut einer Verfügung der belgischen Regierung dürfen an den nächsten Parlamentswahlen in Belgien nur solche Einwohner von Eupen und Malmédy teilnehmen, die vor dem 1. August 1914 in Belgien anständig waren. Gleichzeitig sind in den Kreisen Eupen und Malmédy die belgischen Briefmarken eingeführt worden. Die deutschen Marken sind nunmehr endgültig außer Kurs gesetzt.

Fürst Karl zu Löwenstein †.

Dr. Köln, 9. Nov. Blättermeldungen zufolge ist Fürst Karl zu Löwenstein, der im katholischen Leben Deutschlands eine große Rolle spielte, gestern im Dominikanerkloster zu Köln im Alter von 87 Jahren gestorben.

Der Verstorbene war das Haupt des Fürstenhauses Löwenstein-Rochow-Rollenberg. Besonders bekannt geworden ist er durch seine Tätigkeit als ständiger Kommissar der Katholikentage. In den letzten Jahren gehörte er kurze Zeit dem Reichstage als Mitglied der Zentrumsfraktion an. Mit Eifer wirkte er für das katholische Vereinsleben, besonders karitative Vereinen war er ein opferfreudiger Helfer.

Geistlicher Rat Wader †.

Dr. Freiburg, 9. Nov. Geistlicher Rat Wader ist heute mittags an einer Lungenerkrankung gestorben.

Waders Name wurde viel genannt, als er gegen die unbedingte Autorität Roms im Streit der Berliner und Kölner Richtung für letztere Partei trat. Nach seinem Widerstand zog sich der badische Zentrumsführer vom politischen Leben zurück. Geistlicher Rat Wader wurde in Sohlbach bei Offenburg geboren. Er wurde 1869 zum Priester geweiht und wirkte seit 1883 in der Pfarrei Däbringen. Im Jahre 1874 ist Geistlicher Rat Wader in das öffentliche Leben getreten. Er war von 1879 bis 1886 in der Zweiten badischen Kammer Vertreter des Wahlkreises Straußen-Freiburg und von 1891 bis 1902 Vertreter des Wahlkreises Ettlingen-Karlsruhe.

Auflösung der portugiesischen Kammern.

Dr. Paris, 9. Nov. Eine Havasmeldung aus Lissabon besagt, durch Dekret vom 6. November seien im höheren Interesse des Vaterlandes und der Republik die Kammern aufgelöst worden. Die Neuwahlen seien bekanntlich für den 11. November festgesetzt worden.

Die Verteuerung der Genussmittel.

Die Kartoffelpreise sind glücklicherweise auf 125 Mark für den Zentner angelangt, nachdem die Regierung angekündigt hatte, daß die Ernte gut sei und daß man sich wegen der Eindeutung nicht zu übereilen brauche, da der Preis etwa 45 bis 51 Mark betragen werde. Der Preis ist also nun nahezu auf das Dreifache dieser Voraussage und das Sechsfache der Vorkriegszeit gestiegen und am grünen Tisch wird man nun den Kopf schütteln darüber, daß die Regierungswirtschaft wieder einmal zu Schanden geworden ist. Die Hauptursache dieser Preissteigerung liegt darin, daß die Fabriken ihre Aufkäufe in die Kartoffelüberflutungen geschickt haben, und daß jene sich gegenseitig überboten. Die Industrie weiß, daß die Kartoffel das Hauptnahrungsmittel ihrer Arbeiterklasse ist. Sie will eine zufriedene Arbeiterklasse und sorgt deshalb für Lebensmittel. Bei den großen Gewinnen, welche die Aktiengesellschaften in Deutschland gemacht haben, kommt es gar nicht darauf an, ob der Zentner ein paar Mark billiger oder teurer ist. Die Hauptursache ist, daß Kartoffel herbeigekauft werden, daß die Arbeiter nicht streiken, daß das Fabrikunternehmen nicht gestört wird. So schickt man denn die Aufkäufer durch die Lande und verteuert die Kartoffeln. Der Mittelstand, für den kein Mensch sorgt, kann nun die teuren Preise bezahlen. Die Regierung aber steht dieser Preissteigerung untrübe zu. Sie hat dann später wieder einmal etwas von sich hören lassen. Sie hat dementiert, daß Kartoffeln ins Ausland gegangen sind, d. h. sie hat festgestellt, daß sie keine Ausfuhrerlaubnis gegeben hat. Es steht aber fest, daß Kartoffeln ins Ausland gegangen sind. Die Verhältnisse, welche sie verschoben, kümmern sich nicht um die Ausfuhrerlaubnis.

Wie der Kartoffelpreis so ist auch der Weizenpreis in die Höhe getrieben worden. Vor sechs Wochen waren die Bauern noch bereit, den Zentner Weizen für 250 Mark abzugeben, dann legte die große Spekulation ein. Der Dollar stieg immer höher, die Mark sank immer tiefer und recht viele Zeitgenossen haben sich bei diesem Valutasturz bereichert und legten ihr Geld in Gold- und Sachwerten an. Die Sachwerte waren vielfach Kartoffeln, Weizen, Zucker usw. Die neuen Reichen überfluteten die sächsischen Gebirge, im Rußland der Weizenpreis auf 400 Mark für den Zentner. Der Bauer wuchert also, er wird aber zum Wucherer verleiht. Hat man je gehört, daß das Wucherergesetz sich mit solchen Fällen befaßt? Darnach Kettenhändler werden gefaßt und abgeurteilt, aber die Kartoffel-, Weizen- und Zuckermäher und Verteuerer mühen sich ungestraft, während der Mittelstand immer weiter in das Elend verlinkt.

Die Genussmittel Kaffee, Tee, Kakao sind infolge der angedrohten Zölle und natürlich auch infolge der Markbaule in die Höhe gegangen. Als die Nachricht von der Erhöhung des Goldauschlags bekannt wurde, kauften die deutschen Kaffeeproduzenten, was sie an Kaffee bekommen konnten, zu jedem Preis und der Händler im Inland zahlte dem Importeur jeden Preis. So schnellten die Preise rapid in die Höhe und es begann ein großer Kaffeekauf. In kurzer Zeit wurde das Pfund um 10 Mark verteuert. Welche Kaffeeprodukte in Deutschland zu Spekulationszwecken aufbewahrt werden, hat längst die Öffentlichkeit dadurch erfahren, daß in Hamburg ein Speicher zusammenstürzte, der Tausende von Kaffeekisten enthalten hatte und der diese Säcke nun auf die Straße warf. Er ist zusammengefallen, weil die Wägen durch die Kaffeeseide zu sehr belastet waren. Der Kaffee ist zurückgehalten worden. Der Speicher hätte sich natürlich geöffnet, wenn der Kaffeepreis auf das Doppelte gestiegen gewesen wäre. Man hätte dann erklärt, der Kaffee sei mit dem neuen Goldauschlag belastet und der Kaffeeproduzent hätte den Gewinn eingestrichelt. Die Spekulationen dieses edlen Zeitgenossen sind nun durch das Schicksal unglücklich gemacht worden, aber wie viele andere Speicher in Hamburg wird es geben, die festere Wägen haben.

Ebenso wie mit dem Kaffee steht es mit dem Kakao, von dem ebenfalls große Vorräte in Deutschland sind, die von den Importeuren zurückgehalten werden. Die Vorräte im Handel sind bereits so knapp geworden, daß viele Geschäfte eine Kationierung vornehmen. Wenn ein Zuschlag angenommen wird, so ist das befreiflich, denn die Geschäfte werden auch von der Teuerung getroffen und haben einen erhöhten Spekulationsgewinn, aber der Zuschlag muß im Verhältnis zu der Teuerung stehen. Der jetzige Preisausschlag steht aber in keinem Verhältnis zu der bisherigen Teuerung. Es handelt sich um eine künstliche Verteuerung. Der Kakao war bisher ein verhältnismäßig billiges Nahrungsmittel und bei der Verteuerung der Eier und der Milch in kinderreichen Familien sehr geschätzt. Aber auch der Kaffee und Tee sind keine Luxusartikel, wie die Regierung meint, und weniger entbehrlich als Bananen und Orangen, die wieder anstandslos importiert werden. Jede derartige wucherliche Verteuerung der Nahrungs- und Genussmittel aber trägt dazu bei, die notwendigen Lohn- und Gehaltssteigerungen illusorisch zu machen, noch ehe sie in Kraft getreten sind!

Der Konflikt bei den Benz-Werken.

Dr. Mannheim, 9. Nov. In der vom Landeskommissar als Demobilisationskommissar veranlaßten Verarmung zwischen der Benz-Direktion und den Arbeitervertretern sind die Bedingungen, die die Firma Benz für die Wiederaufnahme des Betriebes gestellt hat, erörtert worden. Die Direktion verlangt, daß sie Garantien dafür erhält, daß in Zukunft die Ruhe und Ordnung in den Betrieben und die persönliche Freiheit der Betriebsbeamten gewährleistet werden. Die Bedingungen enthalten ferner die beiderseitige Anerkennung der arbeitsrechtlichen Vorschriften der Tarife und Betriebsabreden, weiter sind Grundzüge für die Tätigkeit des Arbeiterrates und der sog. Vertrauensleute aufgeführt worden, die ebenfalls zur Erzielung geordneter Verhältnisse erforderlich sind. Die Direktion hält es auch für unerlässlich, daß diejenigen Arbeiter, die wiederholt die Ruhe und Ordnung in den Betrieben gestört und den Anlaß zu den Demonstrationen gegeben haben, von der Wiedereinstellung ausgeschlossen werden.

Heimkehr Gefangener aus Rußland.

Dr. Berlin, 9. Nov. Die Reichszentralstelle für Kriegs- und Zivilsachangelegenheiten teilt mit: Gütern ist in Swinemünde der Dampfer „Aart“ mit 616 Heimkehrern aus Rußland einetroffen; davon sind 28 ehemalige Kriegsgefangene und 262 zivilsachangene Reichsdeutsche aus der Ukraine.

Lloyd Georges Hoffnungen.

Dr. London, 10. Nov. In seiner Rede beim Guildhall...

Die Washingtoner Konferenz.

Dr. Washington, 10. Nov. Hier verlautet, daß bei einer gemeinsamen Zusammenkunft...

Die europäische Goldreservebank.

D. Genf, 10. Nov. (Eig. Drahtbericht.) Über den Plan des amerikanischen Finanzmannes...

Eine Anfrage in der französischen Kammer.

Dr. Paris, 9. Nov. In der heutigen Kammerfrage ergriff bei der Beratung der Finanzlage Frankreichs...

einer wahrhaften Blockade des Wechselkurses. Sie schwämmen im Geld...

Der österreichische Staatsvoranschlag.

Dr. Wien, 9. Nov. Finanzminister Gurrler hat in der gestrigen Sitzung des Nationalrates...

Tirols Bekenntnis zur Republik.

D. Innsbruck, 10. Nov. (Eig. Drahtbericht.) In der morgestrigen Eröffnungssitzung des Tiroler Landtages...

Der tschecho-slowakisch-polnische Vertrag.

Dr. Warschau, 10. Nov. Der tschecho-slowakisch-polnische Vertrag enthält folgende Bestimmungen:

- 1. Beide Staaten garantieren gegenseitig ihre Integrität auf Grund der Verträge... 2. Falls einer der beiden Staaten von einem Nachbarn angegriffen wird...

Die Konferenz von Porto Roke.

D. Rom, 10. Nov. (Eig. Drahtbericht.) Die Konferenz von Porto Roke wird ihre Arbeiten in ungefähr 14 Tagen beenden haben.

Kein Geheimvertrag zwischen England und der Türkei

D. Paris, 10. Nov. (Eig. Drahtbericht.) Eine Pariser Korrespondenz hatte gestern den Text eines Geheimvertrages veröffentlicht...

Wiesbadener Nachrichten.

Volkschule.

Die von der Volkshochschule veranstalteten allgemeinen Vortrags- und Diskussionsabende...

Staatsautorität und Kreisblätter. Der Minister des Innern hat an die Regierungspräsidenten einen Erlaß gerichtet...

Peter löste sein Tuch vom Halse und band sich mit diesem seinen Teerhut auf dem Kopfe fest. Dann schob er den Wächter beiseite und stieg die steile Leiter empor...

(B. Fortsetzung.)

Nachdruck verboten.

In Sturm und Klippen.

Ergählung von der Seeante von Julius Fildes. Eine solche Sturmnacht war es auch gewesen in der Straße von Madagaskar...



Das größte Vertrauen

beim Einkauf von Betten, Matratzen, Deckbetten, Kissen, Schlafzimmern, Küchen
— genießt seit 10 Jahren meine Firma. —

**Metallbetten,
Holzbetten,
Kinderbetten.**

Matratzen

eigener Anfertigung.
beste Stoffe und Füllungen.

**Seegras-Matratzen,
Woll-Matratzen,
Kopfkissen-Matratzen,
Kopfkissen-Matratzen.**

Deckbetten, Plumeaus, Kissen.

Ganz besonders preiswert
empfehle ich meine
**hochmod. Schlafzimmer
und Küchen.**

Möbel- u. Betten-Spezialhaus Bauer,

Eine Besichtigung überzeugt von der Realität dieses Angebots.

Stellen-Angebote

Weibliche Personen

Auswärtiges Personal

Kaufm. Personal.

Wer Stellung sucht oder zu vergeben hat, wendet sich stets am besten an d. gebührenfreien Stellennachweis des Kaufmännischen Vereins, Luisenstr. 26. Fernspr. 6185. F 376

Kontoristinnen

Stenotypistinnen

Sucht Städt. Arbeitsamt, Zimmer 20. F 235

Kontoristin,

welche gewandt und gewissenhaft arbeitet, mit mehrjähriger Praxis gesucht. Ausführliche Off. unter A. 386 Tagbl.-Verl.

Verkauflerin

mit Sprachkenntn. gesucht. E. Heinrich, Kunsthandl., Wilhelmstraße 42.

Verkauflerin,

Lehrmädchen gesucht. Schuhhaus Drachmann, Neugasse 22.

Gewerbliches Personal

Tücht. Tailen- u. Mod. arbeiterinnen per sofort gesucht. Geism. Steinberg, Friedrichstraße 40.

Tücht. Arbeiterinnen gef. f. feine Dam.-Schneiderei. Stöppler, Karlstraße 26.

Zuarbeiterin

für Herren- und Damen- Schneiderei per sofort gesucht.

Adermann

Wilhelmstraße 60.

Flotte Zuarbeiterin

und Lehrmädchen sucht Damen-Schneiderei Becht, Dellmündstraße 56. 2.

Schneiderin

perfekt in der Kinder- garderobe außer d. Hause sofort gesucht. Alexandersstraße 14.

Jüngeres Mädchen

welches das Belandern erlernen will, gef. Stein, Daringstraße 5. 2.

Erzieherin

welche selbständig längere Zeit solche Stell. bekleid., zu 2 Kindern von 2 und 4 Jahren bei voll. Fam.- Anschluß per sofort gesucht. Etwas Kenntnis russ. Sprache erw., jedoch nicht Beding. Bork. tägl. von 10-11 u. 2-4 Uhr. Hans Wenden, Frankfurter Straße 12, Zimmer 7. 2.

Erzieherin

für 10jähr. Mädchen gef. Städt. Arbeitsamt, 3. 20.

Stützen

Kinderfräulein

Kinderfräulein

Sucht Städt. Arbeitsamt, Zimmer 20. F 235

Einfache Stütze

einzelstehende Witwe bevorzugt. Angenehmes Heim u. gute Behandlung zugesichert. Vorzus. allen zwischen 10 u. 12 u. 5-8 Marktplatz 7. 1.

Stütze

Suche für meinen kinderlosen Haus alt im Saargebiet eine geb., tüchtige u. selbständige

Stütze

alleinstehende Witwe bevorzugt. Angenehmes Heim u. gute Behandlung zugesichert. Vorzus. allen zwischen 10 u. 12 u. 5-8 Marktplatz 7. 1.

Stütze

Suche für meinen kinderlosen Haus alt im Saargebiet eine geb., tüchtige u. selbständige

Stütze

alleinstehende Witwe bevorzugt. Angenehmes Heim u. gute Behandlung zugesichert. Vorzus. allen zwischen 10 u. 12 u. 5-8 Marktplatz 7. 1.

Stütze

Suche für meinen kinderlosen Haus alt im Saargebiet eine geb., tüchtige u. selbständige

Stütze

alleinstehende Witwe bevorzugt. Angenehmes Heim u. gute Behandlung zugesichert. Vorzus. allen zwischen 10 u. 12 u. 5-8 Marktplatz 7. 1.

Stütze

Suche für meinen kinderlosen Haus alt im Saargebiet eine geb., tüchtige u. selbständige

Stütze

alleinstehende Witwe bevorzugt. Angenehmes Heim u. gute Behandlung zugesichert. Vorzus. allen zwischen 10 u. 12 u. 5-8 Marktplatz 7. 1.

Stütze

Suche für meinen kinderlosen Haus alt im Saargebiet eine geb., tüchtige u. selbständige

Stütze

alleinstehende Witwe bevorzugt. Angenehmes Heim u. gute Behandlung zugesichert. Vorzus. allen zwischen 10 u. 12 u. 5-8 Marktplatz 7. 1.

Stütze

Suche für meinen kinderlosen Haus alt im Saargebiet eine geb., tüchtige u. selbständige

Stütze

alleinstehende Witwe bevorzugt. Angenehmes Heim u. gute Behandlung zugesichert. Vorzus. allen zwischen 10 u. 12 u. 5-8 Marktplatz 7. 1.

Braves jung. Mädchen zum 15. Novbr. gesucht. Emser Straße 51. 2.

Alleinmädchen

Sucht Rheinstr. 98. 3.

Ein. jung. Mädchen für Hausarbeit gesucht. Albrechtstraße 9. 1.

Ehrliches fleißiges

Mädchen

in frauenlosen Haushalt bei hohem Lohn sofort gesucht. Angebote unter A. 382 an den Tagbl.-Verl.

Tüchtiges

Alleinmädchen

das kochen kann, in H. Haushalt bei gut. Lohn gesucht. Wilhelmstr. 44.

Wegen Erkrankung

des ledigen, sofort tücht. Alleinmädchen gef. Näh. Korbstraße 37. 2 rechts.

Suche sofort tüchtiges

sauberes

Alleinmädchen

welches auch kochen kann (4 Berl.). Gehalt 350 M. monatlich ohne Abzug. Off. u. N. 534 T.-Verl.

Junges jung. Mädchen

für kleinen Haushalt mit Kind per sofort gesucht. Gutwirth, Wagemannstraße 35. 2.

Welt. zuverläss. Mädchen zu älterem Ehepaar sof. gesucht. Vordstraße 23. 2.

Reim. fleißiges Mädchen

für Hausarbeit gesucht. Weber, Friedrichstr. 53.

Hausmädchen

für franz. Haushalt gef. Rüdelsheimer Str. 12. 3.

Zuverlässiges anständ.

Alleinmädchen

für kl. best. Haush. (zwei Personen) für sofort oder 15. gesucht. Geh. Karstraße 40. Villa Minerva. Telefon 3142.

Zuv. Alleinmädchen

das aut kocht u. einen kl. Haushalt (2 Berl.) selbstständig führen l. A. 15. 11. oder später gesucht. Schmidt, Große Burgstraße 3.

Welt. zuverläss. Mädchen

für kleinen Haush. (zwei Personen) gesucht. Viktorialstraße 17. 1.

Junges Mädchen

welches bürgerlich kocht, gegen guten Lohn gesucht. Bismarckstr. 11. 3. Et. I.

Anständiges

Alleinmädch.

für ganz oder taasüber gegen guten Lohn und Veranlagung der Bahnfabri gesucht. Obering. Willms, Mainzer Straße 144.

Gehucht für ruhigen Willenhausball selbständ.

best. Hausmädch.

im Fernieren. Blüchel u. haben erf. mit a. San. Gute Stell. bei h. Lohn. Angebote unter A. 394 an den Tagbl.-Verl.

Tüchtiges Mädchen

sofort gesucht. Schellenberg, Schillerplatz 2.

Besteres zuverläss.

Alleinmädchen

w. gut kochen, alle Hausarbeit kann, in ruhigen Haushalt bei guter Behandl., einj. Lohn, zum 1. Dez. gef. Rheinstr. 103. E. Ana. Vertrauensst. Vorstr. von 4 Uhr ab.

Ordentl. Mädchen

das etwas kochen l., per sofort oder 1. Dez. gefucht. Konditorei Stale, Korbstraße 14.

Tasüber tücht. Mädch.

oder * unabhängige junge Frau gesucht. Rüdelsheimer Str. 8. 3.

Nach Holland (Haag)

tüchtiges

Alleinmädchen

das kochen kann, zu zwei Personen gesucht. Offerten unter N. 389 an den Tagbl.-Verl.

Gesucht für sofort oder

später ein tücht. zuverläss.

Küchenmädchen

oder einfaches Fräulein, welches die Hausarbeit allein führen kann, gegen guten Lohn u. Verpfleg. Gute Zeugnisse od. Empfehlungen erforderlich. Auf Dauerstellung wird Wert gelegt.

Frau Heinrich Buchloh, Elstville am Rh., Aelheidstraße 4.

Unabh. Frau od. Mädch.

tagsüber oder für ganz gesucht. Lahnstraße 30, gegenüber der Schule.

Jg. Mädchen

von 10-12 Uhr oder nachmittags sofort gesucht. Fr. Beck, Herberstr. 3. 3.

Fransösische Familie

sucht Frau od. Mädchen für Haushalt, täglich 4 bis 6 Stunden Arbeit. Geh. Offerten Kapellenstraße 59.

Moraens oder nachmitt.

besseres

Mädchen od. Frau

3 Stunden für leichte Arbeit gef. kein Koch.; oder

Putzfrau.

Näh. Korbstr. 11. 1.

Mädchen über Mittag gef. Korbstr. 9. 2.

Frau od. Mädchen 3 Std. tägl. gesucht. Korbstr. 21. Baderstr.

Junges Stundenmädchen wöchentl. Mittwoch und Samstag von 9-12 Uhr gesucht. Rheinlandstr. 4. 2. 1.

Stundenfr. od. Mädch. gef. Kauenstr. 18. 3.

Tüchtige ehrl. Monatsfrau 3mal wöchentl. vormittags gesucht. Albrechtstraße 11. 2.

E. Monatsfr. 3mal w. gef. Schlichterstr. 14. 3.

Saub. ehrl. Monatsfrau sof. gesucht. Rüdelsheimer Straße 27. 3. r.

Saubere Putzfrau für Haut- u. Nebentreppehaus Samstags 3 Std. für dauernd gef. Rheinlandstr. 14. 3. r.

Schulmädchen

für einige Stunden im Tag sowie Putzfrau für 1/2 Stunde täglich gesucht. Fr. Weich u. Thias, Wilhelmstraße 36.

Männliche Personen

Kaufmännisches Personal

Beretreter

zum Verkauf von Wein u. Spirituosen gesucht. Angebote unter N. 392 an den Tagbl.-Verl.

Telephonisten

per sofort für größeren Betrieb

ge sucht.

Offerten unter N. 392 an den Tagbl.-Verl.

Gewerbliches Personal

Tücht. Schneidergehilfe

gesucht. Mühlstraße 13.

Wochen- oder Monatsfr. gesucht. Korbstr. 3. 3.

Erstl. Großhändler

gefucht. Weber, Friedrichstr. 53. 1.

Zuverläss. Kutscher

gesucht. Fr. Wint. Dohse, Rüdelsheimer Str. 12.

Ord. Hausbursche

Kochfabrik. ca. 18 Jahre, mit guten Zeugn. gefucht. D. Ruch, Saalgasse 4.

Ordtl. Junge

gesucht. Adler-Apothek. Kirchstraße 40.

Stellen-Gesuche

Weibliche Personen

Kaufmännisches Personal

Jeune allemande

20 ans, parlant et écrivant bien français, a fréquenté l'école de commerce. Sachant sténographie et écrire à la machine, cherche position dans bureau français ou autrement. Offres sous D. 395 au bureau du journal.

Fran. aut. Frans. spr. sucht. Vollen als

Dolmetscherin

ent. Verkäuferin. Off. u. N. 390 an den Tagbl.-V.

Gewerbliches Personal

Büchlerin sucht Beschäft. Körnerstraße 4. Part. r.

Schulungs- u. Frauen- Pflegerin sucht a. 1. Dez. Stellung zu lebender Dame oder Kindern. Off. u. N. 394 Tagbl.-Verlag.

Geb. d. Dame, reines Deutsch sprechend, ebenso fließend Frans. 10 Jahre Paris, u. Englich, sucht einige Stunden

Beschäftigung

bei älterer vornehmer Ausländerin zur Beaufs. Dolmetscherin bei Einfäulen. Gesellschaftlerin zu jung. Mädchen. Vorlesen usw. Off. u. N. 378 an den Tagbl.-Verlag.

Ordentliches erfahrenes

Alleinmädchen

sucht Stell. zum 15. Nov. bis 1. Dez. od. als Haush. Off. u. D. 394 Tagbl.-V.

Allererstes Weinhaus der Pfalz

sucht zum baldigen Eintritt in Dauerstellung

Korrespondentin

durchaus perfekt in Stenographie und Maschinenschreib., imstande leicht. Schriftwechsel selbständig zu erled., unbedingt vertrauenswürdig bei Übertragung v. privat. Korrespond. d. Geschäftsinhabers. Angeb. mit Lichtbild u. Anspr. unter A. 535 a. d. Tagbl.-Verl.

Gebildete Erzieherin

gut Klavier spielend, für 7jähr. Mädchen gesucht. H. Bol, Große Burgstraße 10.

Direktrice.

Angenehmen selbständigen Wirkungskreis findet bei baldigem oder späterem Eintritt in feinem Hause Süddeutschlands

tüchtige Direktrice für

Manufaktur

von Strassen- u. Geschäftskleidern, Blusen u. w. Damen, die längere Zeitig-keit in seinen Geschäften nachweisen können, wollen Angebote mit Zeugnisabschriften. Bild u. Gehaltsansprüche unter D. G. 100 an Rudolf Mosse, Stuttgart, einreichen. F. 127

Kinderfräulein

sucht taasüber bei 1 oder 2 Kindern Stellung. Off. u. N. 390 Tagbl.-Verlag.

Zwei junge

Mädchen v. Lande

17 Jahre alt, suchen St. in nur gutem Hause. Näheres zu erf. b. Frant. Adolfsstraße 5. Part. r.

Ehrl. jung. Mädchen

sucht Stell. in best. Haus als Stütze oder Alleinmädchen. Gute Zeugnisse vorhanden. Off. u. N. 393 an den Tagbl.-Verlag.

Solides ehrl. Mädchen

das alle Hausarbeit versteht, perfekt nähen kann, sucht in kl. Haushalt Stellung als Stütze. Am Kaiser-Friedr.-Bad 4. Gartenstraße 14.

19 Jahre, kräftig, sucht zum 1. Dez. Stell. möchte sich im Kochen ausbilden. Auskömm. Gehalt. Beba. Gest. Ana. an Dietrich. Wiesbaden-Sonnenberg. Gartenstraße 14.

Junges best. Mädchen vom Lande sucht Stellung in besserem Hause. Näh. bei Fr. Ulrich, Willmsbergsstraße 16. Part. r.

Ja. Frau sucht 2 Stund. Beschäft. Steingasse 23. 2.

Männliche Personen

Kaufmännisches Personal

Jung. Kaufmann

22 Jahre, gestützt auf gute Zeugnisse, sucht Stell. als

Lohnbuchhalter

auf groß. Industrie- u. Handels- u. Bank. Off. u. N. 395 Tagbl.-V.

Gewerbliches Personal

Kino-Klavierspieler

sucht Essen- u. Baule zu spielen. Offerten unter D. 393 Tagbl.-Verlag.

Schulung sucht in lein. freien Zeit Beschäftigung. Off. u. N. 394 Tagbl.-V.

Tüchtige
Kontoristin
per sofort gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten an
Kaufhaus M. Schneider
Kirchgasse 35/37.

Bankbeamte
für Effekten-Abt., Korrespondenz und Buchhaltung zum baldigen Eintritt von
Wiesbadener Großbank
gesucht. Offerten mit Zeugnisabschrift, Lebenslauf, Lichtbild und Angabe der Referenzen unter N. 397 an den Tagbl.-Verlag. F 372

Für das kaufmännische Büro eines Engros- geschäftes in der Nähe Wiesbadens wird sofort
ein tüchtiger jung. Kaufmann
welcher Stenographie und Schreibmaschine vollständig beherrscht, gesucht. Günstige Fahrgelegenheit. Offerten unter M. 388 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Jüngerer Gehilfe
sowie tücht. Stenotypistin
für unser Notariat gesucht.
Notare Dr. Bickel u. Schneider, Aelheidstraße 82.

**Tüchtige Großstück-,
Hosen- und Tageschneider**
sofort gesucht.
Fr. Bollmer
Rathausstraße 3.

!! Stenotypistin !!
Suche für meine Tochter (16 Jahre alt), spricht Französisch, lernt 3 St. Englisch, schreibt Schreibmaschine, war bereits in einem Büro der chemischen Branche tätig, einen Platz in nur größerem Büro. Eintritt sofort. Offerten unter N. 390 Tagbl.-Verlag.

Kaufmann
sucht lohnende Vertretung
event. tätige Beteiligung in Wiesbaden oder Mainz. Offerten unter N. 391 an den Tagbl.-Verlag.

Vermietungen
Wiesbaden v. Gemarkung:
2. Untereinander-Räume für Büro u. Lager zu verm. Alexandersstraße 15. 2.
Lagerraum od. Werkstätte zu verm. Luisenplatz 5. 3.
Werkst. u. Lager, 8x4 Mtr. gr., ob. Säwald. Str., per 1. Jan. 1922 billig zu verm. Näheres Winkelstr. 6. 3.

Wohlf. Zimmer zu vermieten. Näh. Adlerstr. 67. Stb. 1. Stod. r.
Wohlf.

Möbliertes Zimmer mit aut. Venlon zu verm. ...

Gut möbl. Zimmer an best. Herrn zu verm. ...

Maniarde zu vermieten. Niederwaldstr. 4. ...

Weinfelder ca. 150 Amtz. auch als ...

Mietgesuche Kleine Villa oder Landhaus ...

Gut herrschaftliche 6-9-Zim.-Wohnung ...

2-Zimmer-Wohnung mit Küche. ...

Wohnung von 2 Zim. u. Küche im Zentrum ...

5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnungen zu vertauschen Wohnung besorge ich ...

Wohnungstausch! Kleiner Wohn. Nähe ...

Wer tauscht 3-Zim.-Wohn. in Wiesbaden ...

Wohnungstausch! Gr. 6-Zim.-Wohn. ...

Wohnungstausch! 3-4-Zim.-Wohn. ...

Tausche meine 7-3-Zim.-Wohn. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. ...

Junger Mann. Stud. sucht ein schön möbl. Zimmer ...

1-2 möbl. Zim. (möbl. Viertel). Off. u. S. 391 Taabl.-B.

eleg. möbl. Zim. mit led. Einang. Nähe ...

schönes möbl. Zim. mit Privateingang. Off. u. S. 391 Taabl.-B.

ungestört. Zim. Dame sucht Nähe Kurhaus ...

gut möbl. Zim. gesucht. möbl. reparat. Off. u. S. 392 Taabl.-B.

gut möbl. Schlafz. (2 Betten) und Küche. ...

Einj. möbl. Zim. nach 20. Nov. auf 8 Tage ...

gut möbl. Zim. möbl. Nähe Dambachstr. ...

möbl. Zimmer Jung. Büroangestell. f. möbl. Zimmer ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Möbliertes Wohn- u. Schlafz. in der Nähe d. Kinastraße ...

Gesucht 1 möbliert. Zimmer mit Küchenben. oder 1 möbl. u. 1 leeres Zimmer. ...

2 leere Zimmer möbl. mit Küchenbenutzung. ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Wohnung 5-Zimmer-Wohnung im Zentrum der Stadt ...

Haus in schöner Lage mit Ladenlokal. ...

Haus in guter Lage 2x3 Zim. u. Hinterhaus. ...

Geschäftshaus in Langenschwalbach zu verk. beste Lage. ...

Grundstück gel. „Kleinfeldchen“ Wiesbaden. ...

Immobilien-Ansgeho 34 luche überall ver. aufstige Häuser ...

Pensions-Villa mit kompl. Inventar zu kaufen gesucht. ...

Al. Villa el. Licht. Bad u. etwas Garten. ...

Villa oder Etagenhaus bis 200 000 Mark. ...

Suche eine Villa zu kaufen. Geben hierfür 300 000 bis ...

Etagenhaus aut erhalten. ohne oder mit klein Hinterhaus. ...

Haus in Kur- od. guter Geschäftslage bei hoher ...

Zinshaus im Weitend gegen bar sofort zu kaufen gesucht. ...

Kleines Haus auch in Vorstadt oder kleinerem Orte gegen bar ...

Geschäftshaus in nur bester Lage. bei d. ...

Haus zu kaufen gesucht von deutscher Familie. ...

Holzmann & Specht Coulinstraße 8. Tel. 2827. Kauf und Verkauf von Villen, ...

Haus mit Café und Restaurant anschließend großer Saal, ...

Große Auswahl in Herrschaftshäusern, Hotels, ...

Villa zum Alleinbewohnen oder mit freierwender Wohnung, ...

Deutsch-Amerikaner mit großem Vermögen, ...

Hotel oder Café zu kaufen. Angebote von großen ersten Objekten ...

Gesucht im Süd-Viertel ein Haus mit 4-5-Zimmer-Wohnungen. ...

Sanatorium größeren Umfangs und von gutem Ruf zu kaufen gesucht. ...

Verkäufe Privat-Verkäufe Geschäfte all. Branchen vt. ...

Dobermannhündin reinr. 4 Monate alt. ...

Sehr wachsam. Hund 1/2 J. alt. von prima ...

Deutscher Schäferhund Rüde, reinr., zu verk. ...

Etage- od. Geschäftshaus in guter Lage sofort zu kaufen gesucht. ...

Wohnhaus (Nähe v. Loreleigr.) zu kaufen gesucht. ...

Besseres Hotel oder kleines Restaurant zu kaufen gesucht. ...

Münzenjammer! 22 antike Silbermünzen. ...

Mod. Pelzmantel Kinder- u. Damenm. ...

Oberfarb. Sportkostüm mit pass. Hut, noch neu. ...

Winter-Mantel, Herren- u. Damenm. ...

D. Wintermantel fast neu. schwarz. ...

3 Anzugstoffe hell. braun. schwarz. ...

Son Privat an Privat zu verkaufen versch. Anzüge, ...

Zwei Ulster 1 Federmantel. ...

Ulster für starken Herrn. ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Wohnhaus (Nähe v. Loreleigr.) zu kaufen gesucht. ...

Besseres Hotel oder kleines Restaurant zu kaufen gesucht. ...

Münzenjammer! 22 antike Silbermünzen. ...

Mod. Pelzmantel Kinder- u. Damenm. ...

Oberfarb. Sportkostüm mit pass. Hut, noch neu. ...

Winter-Mantel, Herren- u. Damenm. ...

D. Wintermantel fast neu. schwarz. ...

3 Anzugstoffe hell. braun. schwarz. ...

Son Privat an Privat zu verkaufen versch. Anzüge, ...

Zwei Ulster 1 Federmantel. ...

Ulster für starken Herrn. ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Willy Hink Assmannshausen Rh. Bahn- ...

Seit einem halben Jahrhundert

sind Knorr Hafer- und Reismehl der beste Zusatz zur Säuglingsmilch

Knorr Hafermehl u. Reismehl

F166

Schaufenster

In der Nähe der Weststr. 100...

Geschäfts-Anzeigen

Auskunft umsonst bei Schwerhörigkeit...



Stauend billig! Damen- und Herren-Stoffe...

Achtung

Größt. Posten Herren-Stoffe für Anzüge...

Fettes 1 1/2 jähr. Ziegenlamm...

Reigungsehe

wünscht Dame, ar. resp. Erh. f. Licht im Haushalt...

Junger Arzt

mit selbständ. Praxis w. mit Dame aus best. Kreisl. befreundet...

Fraulein, 29 J.

aus angelehener Bürgersfamilie mit a. Charakter u. Herzensgüte...

Einzelner Herr oder Dame

mit größerer schöner Wohnung in Wiesbaden findet...

Mittlerer Industrie-Betrieb

in Wiesbaden oder näherer Umgebung zu kaufen gesucht.

Grosse allgemeine Geflügel-Ausstellung

Biebrich a. Rh. Saalbau Insel (Haltestelle der elektr. Bahn), vom 11.-13. November.

Sagd gesucht

in der Nähe bei Wiesbaden oder Langen-Schwalbach. Offerten unter C. 391 an den Tagbl.-Verlag.

Wer leiht

kleines Darlehen i. Ausb. bildung für die Bühne? Offerten unter B. 391 an den Tagbl.-Verlag.

Gelegenheit mit Lastauto

am Montag, den 14. 11. von Lautenrieden und Umgegend n. Wiesbaden. Näher. Weststr. 100.

Kräfte, Herrenrad

gut erhalten, gegen brauchbares Damenrad zu vertauschen. Adolfsallee 9. Hinterh. Part.

Kameraden

Für den Lebensabend sucht alt, lieb. Dame gesund, lebenswüthig, lebensfähig u. humorvoll...

Beruf. Berufsstandw.

30 J. alt, ohne Kinder, als Verwalter tätig, sucht sich mit Geldmann zwecks Anlauf e. Gütes zu vereinigen. Annes u. B. 393 an den Tagbl.-V.

Spezialarzt

am Sanatorium-Chefarzt, approb. im A-lands, für Haut- u. Geschlechtskrankh., Blutproben etc. Wiesbaden, Markstraße 6. Sprechst.: 10-1, 4-7. So ntags nur vorm.

Ein Mantel u. Rod für 15-16jähr. Jungen...

2 warme Kinderjacken f. 1-2jähr. u. Parka...

Hohe Schalkel. (44/45), fast neu, zu pf. Stephan...

Gedickte Kaffeekanne (Weinen) im Auftrage zu verkaufen bei Wagner...

Gr. Delgemälde

1:150, v. Blinz, Blütenmotiv mit Araber. lange gold. Öhringe zu verk. von 11-4 Uhr. Schroeder, Gartenstraße 16.

Schreibmaschine

preiswert zu verkaufen. R. Hunte, Emier Str. 49.

Occasion!

à vendre une jolie jumelle avec manche nacre, un éventail. Hallanzky, Wilhelmstr. 3 de 10-3 hrs.

Große, gut erh. Baufe zu verk. Paula, Schwalbacher Straße 42. Stb. 1.

Ein eleganter Damen- und Plüsch-Salon, Tisch, Kofotoforn, Gobelndessus...

Ein mod. Schlafzim. hell mit Sprungstuh. u. Koschaarmstuh. zu verk. Debelein.

Klorenthaler Str. 5. B. Ein weiser gut. Kinderbettchen (wie neu), mit Bettzeug bill. zu verk. Ott, Betramstraße 14. Dach.

Ein Sofa, 4 Sessel, reichhaltig, Seidenabest. mit Büchereinfassung. In Rokkoarmstuh. evtl. dazu Salontisch, auch ein Brad (Harze Stg.) zu verk. Culbera, Mannshausen, Bahnhofsstraße 9. 1.

Schön. Wohnzim. Sofa, guter Bezug, sowie einige mod. D. Winterhüte, neu, noch ungenutzt, billig zu verk. bei Schneider, Weststraße 6.

2 Sofas, Chaisel, verk. Steinmetz, Vulkanstr. 49. 3.

Gr. Spiegel zu verk. Wenger, Viktoriastr. 14. 1

Baby-Korb

wie neu, billig zu verk. An. Kofotoforn, 13. B. 1.

Schleifkorb u. Beiroh. Ofen bill. zu verk. Eppel, Waller Platz 4. Stb. 3.

Keine Spiellachen: 98. Wuppensicht. Wuppenshaus, Kaufhaden, große u. kl. Eilenbahnen, 1. Offiz. Vernias u. w. v. Rath, Lindstr. 1. 1.

Waldwagen, f. neu, zu verk. Sittner, Hellmunderstraße 4. Stb. 2.

Starke Vetterwagen v. Rohbach, Schierstr. 20.

Wether Kinderwagen, gut erhalten, gepolstert, zu verk. Paul, Oranienstraße 35. Stb. 1. 1.

kl. Kinderklappwagen, gut erhalten, mit Verdeck (Marke Käfer) zu verk. Stadler, Götterstr. 9. D. 1

Drei-LKW, 3-Tonner, PS. 25-40, fahrbereit, umständehalb, zu verkaufen. Käfers bei Frau Weibel, Frankenstr. 9.

Motorrad

2 1/2 PS, 1 Zol., niedrige sparr. Maschine, a. Bergsteiger, nimmt mit zwei Pers. jeden Berg, sehr. Rahm., Unterl., Klemmscheibe, 2 Gänge, Verlaufs mit Rohrmotort. Düse, Nukrahen, Sostush, Ia Berechnung, garanti. bruch- u. rüchrei, fahrbereit, mit Panzeren, bei krankheits-halber im Auftrage v. w. zu verkaufen. Schmidt, Gneisenaustraße 1.

Fahrrad, fast neu, billig zu verk. Krohn, Alsterstr. 6. 2. 1.

Teiler Ofen für ar. Raum zu verk. Weber, Schachtstr. 13. B.

4 Defen, 2 Gasöfen, 30 Mitt. eh. Geländer, Trüner, Schilder zu verk. bei Stöpsler, Rheingauer Straße 14.

Gebrauchter gut erh. mod. Grubenrad zu verkaufen. Frey, Seeroderstraße 19. 2.

Eleg. Gaslüster

11 Gaslösa billig zu verk. Kieselbach, Kleiststr. 2. 2.

Für Photographie!

2 mit Blei ausgeklag. Spülkasten mit Unzersehl. absugeben bei Taubner, Schillerplatz 2. 3.

Zint-Badewanne

gut erhalten, mit Gasöfen und ein guter Gasberd zu verk. Gollmer, Adelheidsstraße 45. 1.

Hühnerhaus, gut erhalt.

Barmia elektr. Lüster u. ein dreiarml. Lüster für Gas u. Elektr. zu verk. Michel, Sonnenbera, Wiesbadener Str. 37. B.

Zigarren-Geschäft

in freq. Stadtage, nachweil. gut rent., mit großen Vorräten, zu verkaufen. Zur Uebernahme ca. 100 000 Mk. erforderlich. Otto Engel, Adolfsstr. 7.

Laden

m. 2 Etagen, m. Einricht., für jed. s. Konz.-Gesch. pass., auch Konditorei, Café, zu verk. Rot. Kapital ca. 20 000 Mk. Otto Engel, Adolfsstr. 7.

Occasion!

à vendre collet de fourrure d'hermine avec manchon tout neuf magnifique de dame distinguée. Stiff, Herderstraße 12.

Kaufgesuche

Gold-, Silber-

Gegenstände kauft zu höchsten Preisen. 1074 C. Strud, Goldschmied, Nibelobera 16. Tel. 2196.

Überbiete jedes Angebot!

im Ankauf von Platin-, Gold- u. Silber-Gegenständen, Brillanten, alte Zahngebisse, Gegenstände auch in Bruch.

Jul. Rosenfeld

16 Wagemannstraße 15. Gest. 1898. Tel. 3904.

Gesucht

aus Privatbesitz eine gold. Herreuhre mit Sprungedel. Stenger, Hotel Riviera.

Stauend hohe Preise zahle ich für Brillanten, Gold- u. Silber-

Gegenstände, Bekede, Zahngebisse Kleider, Wäsche, Möbel. Wagemannstraße 13. 2. Stod. Schiffer, nur Etagegeschäft, ungen. für Herrschaften.

Umfang, gut erhalten,

zu kaufen gesucht. Curich, Wagemannstraße 2. 1. St.

Ankauf!

Für neue Militärkleid. Schuhe, Samowich, sowie getragene Schuhe aller Art zahl. gute Preise. Erste Wiesbad. Schuhlimit. 47 Röderstraße 47 an der Launusstraße.

Gute, solide, schnelle und billige Arbeit dorthelb. Kriegsbeschäd. erworben. Hab. sucht gut erhalt. Teppich (3 bis 4 Mtr.) zu möglichem Preis zu kaufen. Offerten unter C. 371 an den Tagbl.-V.

Schreibmaschine

zu kaufen gesucht. Sulberger, Adelheidsstr. 75. Tel. 772.

Läden a. 2 Fenster, eine Eichenholz-Treppe v. 4 St. zu verkaufen. Frau Stod. Wwe., Hellmunderstraße 16.

Tücher-Geräte u. Geräte usw. zu verkaufen. Erdmann, Kosbacher Straße 12.

Händler-Verkäufe

Schlafzimmer

prima gearbeitet, zu wirklich billigen Preisen zu verk. bei Heinrich Schäler, Süßstraße 12.

Gutes Fahrrad bill. zu verk. Grünthaler, Hermannstraße 3.

in freq. Stadtage, nachweil. gut rent., mit großen Vorräten, zu verkaufen. Zur Uebernahme ca. 100 000 Mk. erforderlich. Otto Engel, Adolfsstr. 7.

m. 2 Etagen, m. Einricht., für jed. s. Konz.-Gesch. pass., auch Konditorei, Café, zu verk. Rot. Kapital ca. 20 000 Mk. Otto Engel, Adolfsstr. 7.

Occasion!

à vendre collet de fourrure d'hermine avec manchon tout neuf magnifique de dame distinguée. Stiff, Herderstraße 12.

Gebr. Schreibmaschine zu kaufen gesucht. Offert. mit System u. Preisang. Am. Rad Nacht, Friedrich am Rhein, Adolfsstraße 11.

Kontrollkaffe

möglichst "National", laufe gegen Barzahlung. G. W. Gaefer, Poststr. 11. Niedertrab, Schwarzwaldbstraße 77.

Piano

von Privat zu l. gesucht. Preisofferten erbeten an Ludw. Kopper, Mittel des Residenzbez. Bismarckring 38. 1.

Klavier

gebraucht, von Privat zu l. gesucht. Preisoff. an Käser, Mainz, Radstr. 2.

Klavier

schwarz, gegen sehr gute Bezahlung zu kaufen ges. Fräulein Meurer, Wolfsmühlstraße 20. Part.

Gebr. Laute

oder Posaune zu l. ges. Ernst Wulf, Land 8.

Sprungrahmen

solide Sofas, auch unbrauchbare, ebenfalls alte Matrassen zum Verkauft. gesucht. Annes u. Geip, Cleonorenstraße 7. 2. 1.

1 Flaschenbrant

1 Diplomatenschreibtbl. u. Federstift, auch eins. zu kauf. gesucht. Preisang. u. W. 390 Tagbl.-Verlag.

Stühle!

20-25 Wiener Stühle, gut erhalten, sowie ein Kleiderkänder zu kaufen gesucht. Juan Beria, Swan, Weinkl. Nibelbera 7.

Spanische Wand, ob. ähnl. von Photogr. zu kaufen ges. Pöwenhof, Schwalbacher Straße 57.

Gebr. Nähmaschinen (auch eins. Gefelle) zu kaufen gesucht. J. Lumb, Mechaniker, Friedrichstraße 29. 1.

Gut erhaltenes besserer Kinderwagen

zu kaufen gesucht. Preisofferten an Fruchs, Kaiser-Friedrich-Ring 22. 1.

D. Fahrrad, mit od. ohne Bereil., nied. Rahmenbau zu kaufen ges. Off. unt. Nr. 4684 an die Ann.-Exp. Gieh, Adolfsstr. 27.

Küchenherd

gebr. auf erh. möbl. mit eingeb. Gasberd, sof. zu kaufen ges. Off. mit Br. u. J. 392 Tagbl.-Verlag.

Marmeladen-Eimer

gut erhalten, jedes Quantum, zu kaufen gesucht. Konfektfabrik, Pohlmeier Straße 96.

Platin Gold- u. Silberfaden, Uhren, Ketten, Ringe, Bestede, Juwelen

u. Zahngebisse (a. zerbr.) kauft als Fachmann, wie bekannt reell, gewissenhaft und zu konkurrenz. hohen Preisen Gold- u. Silberschmiede-Werkstatt

M. Schäfflein, Obere Webergasse 56.

Bitte genau auf Hausnummer zu achten. Komme auf Bestellung ins Haus.

Sammler

möchte einige erstklassige alte Ölgemälde, Stiche und Tapisserien

baldigst zu hohen Preisen erwerben. Offerten unter S. 388 an den Tagbl.-Verlag.

Modern eingerichtetes Druckhaus



Auf Wunsch Vertreterbesuch

Echte Teppiche gesucht.

Von einem Selbstrestanten echte Perser oder orientalische Teppiche aus Privathand

zu kaufen gesucht. Vermittler verboten. Gest. Offert. mit Preisangabe an Meert, Wiesbaden, Dambachtal 36

Unterricht

Franz. Konverj. u. Liter. Junge Damen können sich an einem Zirkel beteiligen (5 bis 6 Teilnehmer). Offerten unter B. 387 an den Tagbl.-V.

Deflamations-Unterricht?

Off. u. G. 387 Tagbl.-V.

Schneidern erlernen

bessere Damen für eig. Gebrauch bei tüchtiger Schneiderin. Offerten u. S. 390 an den Tagbl.-V.

Privat-Tanzkurse

solche Einzelstunden. Näh. im Tagbl.-Verlag. Bp

Verloren - Gefunden

Medaillon vor einigen Tagen verl. Abzug, gegen Belohnung Gultas-Adolfs-Straße 5. 2

Berschiedenes

Beruf. Berufsstandw. 30 J. alt, ohne Kinder, als Verwalter tätig, sucht sich mit Geldmann zwecks Anlauf e. Gütes zu vereinigen. Annes u. B. 393 an den Tagbl.-V.

Messing, Kupfer, Zinn, Zint, Blei, Glasfen, Zäde, Zelle usw. kauft Reichstr. 11, Tel. 4878.

Reh- u. Hasenfelle

Einkaufsstelle Mitter Maueraasse 19. Stb. 1.

Flaschen!

Kropfhalb-, Rheinwein-, Konak-, Sektflaschen kauft händig Reich, Sonnenberaer Str. 80/82.

2 junge Freunde

in gef. Vol., ev. wünsch. die Bekanntschaft zweier nett. Mädels im Alter bis 25 J., mittl. Stg., u. etwas Verm., zw. Heirat. Anonym awedlos. Off. mögl. mit Bild. w. sofort zurückgel. wird. unter D. 391 Tagbl.-Verlag.

Fraulein, 29 J.

aus angelehener Bürgersfamilie mit a. Charakter u. Herzensgüte, sucht auf diesem Wege mit einem ebenbürtigen Herrn in sich St. bel. zu w. am Heirat. Witwer mit Kind bevorz. Off. u. W. 394 an den Tagbl.-Verlag.

Einzelner Herr oder Dame

mit größerer schöner Wohnung in Wiesbaden findet gegen Abtretung eines Teiles derselben, etwa zum 1. 1. 22, an gebildetes, kinderloses Ehepaar (mittleres Alter, Herr höh. Stdt. Beamter) be demselben bauerndes angenehmes Heim und

vollständige Verpflegung.

Angebote erbeten an J. Rint, Lechn. Direktor, Bad Kreuznach, Neues Bäderhaus.

Mittlerer Industrie-Betrieb

in Wiesbaden oder näherer Umgebung zu kaufen gesucht. Offerten unter K. 394 a d. Tagbl.-Verlag.

Grosse allgemeine Geflügel-Ausstellung

Biebrich a. Rh. Saalbau Insel (Haltestelle der elektr. Bahn), vom 11.-13. November. Eröffnung: Freitag nachmittag 2 Uhr. Ueber 800 N. mmern. F 372

Sagd gesucht

in der Nähe bei Wiesbaden oder Langen-Schwalbach. Offerten unter C. 391 an den Tagbl.-Verlag.

Wer leiht

kleines Darlehen i. Ausb. bildung für die Bühne? Offerten unter B. 391 an den Tagbl.-Verlag.

Gelegenheit mit Lastauto

am Montag, den 14. 11. von Lautenrieden und Umgegend n. Wiesbaden. Näher. Weststr. 100.

Kräfte, Herrenrad

gut erhalten, gegen brauchbares Damenrad zu vertauschen. Adolfsallee 9. Hinterh. Part.

Kameraden

Für den Lebensabend sucht alt, lieb. Dame gesund, lebenswüthig, lebensfähig u. humorvoll, mit guter Wirtschaft u. Vermögen, zweds Ehe. Verren, 50 bis 65 Jahre, in guter Lebenslage, mit Herzengbildung und besten Umgestaltungsformen. I. nur in Betracht. Begara, Staats-oberförster, Off. u. G. 394 an den Tagbl.-Verlag.

Fettes 1 1/2 jähr. Ziegenlamm gegen milchgebende Ziege zu verk. Bungheim, Dalenngarten 1.

Reigungsehe

wünscht Dame, ar. resp. Erh. f. Licht im Haushalt...

Junger Arzt

mit selbständ. Praxis w. mit Dame aus best. Kreisl. befreundet...

Fraulein, 29 J.

aus angelehener Bürgersfamilie mit a. Charakter u. Herzensgüte...

Einzelner Herr oder Dame

mit größerer schöner Wohnung in Wiesbaden findet...

Mittlerer Industrie-Betrieb

in Wiesbaden oder näherer Umgebung zu kaufen gesucht.

Grosse allgemeine Geflügel-Ausstellung

Biebrich a. Rh. Saalbau Insel (Haltestelle der elektr. Bahn), vom 11.-13. November.

Sagd gesucht

in der Nähe bei Wiesbaden oder Langen-Schwalbach. Offerten unter C. 391 an den Tagbl.-Verlag.

Wer leiht

kleines Darlehen i. Ausb. bildung für die Bühne? Offerten unter B. 391 an den Tagbl.-Verlag.

Gelegenheit mit Lastauto

am Montag, den 14. 11. von Lautenrieden und Umgegend n. Wiesbaden. Näher. Weststr. 100.

Kräfte, Herrenrad

gut erhalten, gegen brauchbares Damenrad zu vertauschen. Adolfsallee 9. Hinterh. Part.

Kameraden

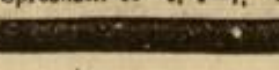
Für den Lebensabend sucht alt, lieb. Dame gesund, lebenswüthig, lebensfähig u. humorvoll...

Beruf. Berufsstandw.

30 J. alt, ohne Kinder, als Verwalter tätig, sucht sich mit Geldmann zwecks Anlauf e. Gütes zu vereinigen. Annes u. B. 393 an den Tagbl.-V.

Spezialarzt

am Sanatorium-Chefarzt, approb. im A-lands, für Haut- u. Geschlechtskrankh., Blutproben etc. Wiesbaden, Markstraße 6. Sprechst.: 10-1, 4-7. So ntags nur vorm.



SEIT 1836 WELTBEKANNT Generalvertreter: J. Krauss, Frankfurt a/M. Bettinastraße 23.

Speditions-Gesellschaft Wiesbaden

G. m. b. H.

Adolfstraße 1 (an der Rheinstraße).

Umzüge in der Stadt, sowie von u. nach allen Orten.
 Lagerung von Möbeln und Gütern.
 Verpackung von Glas, Porzellan u. Kunstsachen.
 Lastfuhrwerk, Lieferung von Sand u. Kies, Gartonkies.

Versicherung geg. Feuer, Diebst., Abhandenk., Pfänderung.
 Speditionen aller Art.
 An- u. Abfuhr von Waggons.

Versteigerung.

Morgen Samstag, 12. Nov. d. J., vormittags 10 Uhr, versteigere ich zufolge Auftrags im Ladengeschäft

14 Dranienstraße 14 hier

wegen anderweitiger Benutzung des Ladens

2 Laden-Einrichtungen

eine für Spezial-Fisch- und Delikatessen- und eine für Kolonial-, Zigarren-, Konfitüren- und dergleichen Geschäfte

freiwillig meistbietend gegen Barzahlung.

Otto Rannenberg

Auktionator und Taxator
Tel. 3129. Wiesbaden, Dranienstr. 12.
NB. Die Ladeneinrichtungen befinden sich in fast neuem Zustande und in ff. weißer Lackierung.
Besichtigung vor Beginn.

Große Mobilien-Versteigerung!

Morgen Samstag, den 12. cr. vormittags 10 Uhr beginnend, versteigere ich zufolge Auftrags in meinem Versteigerungslotale

43 Luisenstr. 43, dahier

nachfolgend verzeichnete Gegenstände freiwillig öffentl. meistbietend gegen gleich bare Zahlung, als:

1 schönes modernes eich. Esszimmer, bestehend aus 1 Büfett, 1 Kredenz, 1 Ausziehtisch und 12 Stühlen mit Gobelin-Sitz;

1 gut erhaltene Gobelin-Randgarnitur, bestehend aus 1 Sofa und 2 Sesseln;

fern: 2 Klub-Lebetsessel verschiedene gut erhaltene Sofas mit und ohne Sessel, Chaiselongues u. einzelne Polsterstühle, 1 u. 2tür. Kleiderchränke, Verticos u. Wandkommoden, pol. u. lack. Bettstellen mit und ohne Matratzen, verschiedene Trumeaus u. Wandspiegel, versch. Bilder unter Glas, Teppiche u. Vorlägen, 1 Violon-Schreibstisch, Schreibstische mit Aufsatz, 1 Damen-Schreibstisch, runde, niedrige und ovale Tische, Solis- u. Bayernische, 1 Kanne gut erhaltene Fluroardrobe, Regulator, Bänkel u. Wandbretter, Stühle 1 Rollwand und eine span. Wand, versch. Chaiselongues und Tischdecken, 1 Kuchenschrank, 1 email. Badewanne, ein Kaffeesch., Nachttische u. Handtuchhalter, Portieren mit Falten u. Sanganen, 1 Kaffee- u. Teestriche, 1 Teppichmaschine, 1 Spülstisch und 1 Waschmaschine, Dienstmöbel, Kleiderhalter, zwei große Tisch-Kisten, 1 Verdrehstischapparat und eine Kopierpresse und div. versch. Haushaltungsgegenst.

Besichtigung zu jeder Zeit in den Geschäftsstunden von 8-12 und 2-4 Uhr.

Wiesbadener Auktionshaus Willy Wink

Auktionator u. Taxator (handelsrechtlich einsetz.)
Luisenstr. 43, Wiesbaden, Telefon 5297.

Franz Semler Bücherrevisor u. Steuerberater

Eintrachtstraße 15, (Eigenheim)
Fernsprecher 1265.

Prima trocken Buchenscheitholz

Herfertigt, sowie Heizungs- und Heizeres Anständerholz für Ofen und Zentralheizung liefert jedes Quantum frei Keller

Heinrich Biemer jr.

Holzhandlung
Geogr. 1896. — Bücherstraße 40. — Tel. 4443.

Obstbäume

Feigensträucher, Rosen b. billig abzugeben, weg. Raum.
Baumhändler Steiger, Erbenheimer Höhe.

Geldföhl. Empfehlungen

Rapital-Sicherheit

Tücht. Verwalter empf. sich zur Bewirtschaftung eines Gutes oder H. Besitzums, für Herrschafts-Sommeraufenthalt. Gute Zeugnisse vorh. Off. unter 3. 392 an den Tagbl.-Bl.

Schuhe u. Stiefel

werden in 1 Tag mit bestem Leder auf u. billige schnellst sowie sämtliche Reparaturen ausgeführt. Schuhe werden gratis abgeholt und ausgestellt.
Foliate, Schuhwerkgeschäft
Kaiser-Friedr.-Ring 43, Tel. 8074.

Alle Pelzarbeiten

werden gut und billig ausgeführt bei Wagner, Kaiser-Friedr.-Ring 43.
Anfertigung von Kostümen, Kleibern, Blusen usw., dabeist werden Stoffe zugeschnitten und zum Selbstfertigen eingerichtet.
M. Wehrlein, Rauen-thaler Straße 11, Hoch.

Modistin

empf. sich im Neu- u. Umarbeiten von Damen- u. Kinderhüten, sehr preiswerte Sachen vorräthig; auch Modelle zum Um-presse. Nur Mittwochs u. Samstags, mittags, zu sprechen. Frau Aders-mann - Krempfer, Adel-heidstraße 76, Bari.

Manifure

Anna Rehm, Moritzstraße 17, 2.

Elegante Nagelpflege

Frl. Wähles, Dohrheimer Straße 2, 1. Sprechzeit von 12-7 Uhr.

Israel. Gottesdienst.

Israel. Kultusgemeinde, Wickersberg. — Freitag, abds. 4.30 Uhr, Sabbat, morgens 9 Uhr, nachm. 3 Uhr, abends 5.35 Uhr. Wochentage, morgs. 7.30, abends 4.30 Uhr. Alt-Israelitische Kultus-Gemeinde. — Synagoge Friedenstr. 33 Freitag, abds. 4.30 Uhr, Sabbat, morgs. 8.15 Uhr, nachm. 3 Uhr, abends 5.35 Uhr. Wochentage, morgens 7, abends 4.15 Uhr. Talmud Thora - Verein, C. B. Kl. Schwalbacher Straße 10. Sabbat-Ein-gang 4.15 Uhr, morgens 8.30 Uhr, Mincha 4.15, Ausgang 5.35 Uhr. — Wochentags, morgs. 7.30, Mincha u. Maarif 4.45.

Der Neue Brockhaus
Handbuch des Wissens in 4 Bänden.

Das erste größere deutsche Friedenslexikon.
Umfaßt das gesamte Wissen bis zur Gegenwart.
160 einbändige u. 60 Bände Lexikon u. Kartenblätter in 10 Sprachen, 200.000 Seiten u. 7500 Bildern u. Karten mit Leg.

Vorzugspreis für Band 1 in halbbd. 154 Mk., in halbpapiergebunden 127 Mk. Die Bände 2-4 werden zu einem um mindestens 15% ermäßigten nach festzusetzenden Ladenpreise geliefert.
Bei Erhalten des 2. Bandes entfällt der Vorzugspreis.

Probierlesung zur Nachh. — Spezialprospekt kostenlos. Schickert, kostenlos.

25 Mk. Bestellchein nebenstehend.

Buchhandlung Karl Block, Berlin SW 68, Kochstr. 9, Postfachkonto 207 40

Großer Gelegenheitskauf.

Eleg. Schlupfer, Raglans, sowie Frack-, Smoking-, Sakko-, Gehrock-, Cutaway-Anzüge, gute Maßhosen, Stoffe sehr billig abzugeben. Anzüge werden angenommen, mit oder ohne Stoffzugabe.
Schneidergeschäft Steimann,
Rauenthaler Straße 7, hinter der Ringkirche.

Gewaschen mit
Dixin



Henkel's Seifenpulver
H. K. Müller, Düsseldorf

Vertreter: Th. Schultz, Kirchgasse 48.

Handkoffer,

Damentaschen, Brieftaschen, Zigarren-Etuis
naies Portemonnais größter Auswahl. 1073
A. Lelochert, Faulbrunnenstr. 10.

SCHUH-LEVI-ECKE
Faulbrunnenstr.
Schwalbacherstr.

QUALITÄT
SCHUHWAREN
anerkannt billige Preise

Plattfüßeinlagen

nach Gipsabdruck gearbeitet, das ganze Fuß-gewölbe **schmerzfrei** stützend,
liefert
FRIEDRICH FUCHS
Wiesbaden, Mainzer Straße 50, Telefon 2994.
Sprechzeit 9-12 und 3-6 Uhr.

In etwa 8 Wochen lieferbar:
20 000 Steingutfassien

tonische niedere Form, hauer Rand oder ein-farbig belorirt. Rußer und Presse durch
Johann Dietrich, Mainz
Rombacher Straße 21 1/2, Telefon 2346.

Fahr- und Motorräder

repariert
Reinhard Wenzel
Sonnenberger Straße 82. F. 4077.
Fahrrad-Reparaturen schnell und billig.
Alle Zubeh. Bind, Herrngartenstr. 8.

Bühne.

Zur Gründung meines
neuartigen Jazz-Balletts
können sich noch einige junge, möglichst talentierte oder tanztal. Damen melden. Einstudierung der Tänze vollständig gratis. Kostüme werden auf Kosten der Direktion angefertigt. Gage bei vollständiger Pension nach persönlicher Vereinbarung. Schriftliche Off. mit Bild oder persönlichem Vorstellen erbeten.
Flora-Palast
Tito Negré, Wiesbaden, Röderstraße 38,2.

Beteiligung

an gut rentierendem Unternehmen mit ca. 200 000 Mark oder mehr gesucht.
Offerten unter 3. 394 a. d. Tagbl.-Verlag.

Wichtige Erfindung.

Kraftantrieb, D. R. G. M., D. R. P. ang., bei 100 PS. = Mk. 20.— Be-triebstoffbedarf täglich und außer Inbetriebsetzung keine besondere War-tung nötig, Anlagekosten = 1/20 einer Dampftraktanlage, zu verkaufen. Gebl. Offerten u. A. 542 a. d. Tagbl.-Verl.

Kaufmann

frisch zugezogener, erf. Kassierer, organisatorisch gut veranlagter sucht sich an einem zukunftsreichen Unternehmen aktiv zu beteiligen.
Offerten unter L. 894 an den Tagblatt-Verlag.

Pension

gef. für 18jähr. Tochter, die Stunden nimmt, in gutem Hause (kein Pensionat) womöglich neben gleichaltriger Gefährtin. Bedingunge: liebevolle Aufnahme und beste Verpflegu g bei zeitgemäßer Vergütung Nähere Angaben, Pensionspreis und Referenzen unter L. 891 an den Tagbl.-Verlag.

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige.
Heute vormittag wurde uns unsere liebe gute

Gretel

nach gebührl. ertragenen schwerer Krankheit im Alter von 15 1/2 Jahren durch den Tod entrißen.

Im Namen aller Verwandten im tiefsten Schmerze:
Hilmar Bollrath, D.-Tel.-Sekr. und Frau, Elia geb. Baumach Gertrud und Werner Bollrath.
Wiesbaden, den 9. November 1921.
Schillerstr. 11.

Die Einäscherung findet am Sonnabend, den 12. Novbr., 11 1/2 Uhr auf dem Sät-triedh. nach vorangegangener Trauerfeier statt. Beileidsbesuche werden dankend verbeten.

Inh.: **Max Helfferich**
Stoss Nachf. Taunusstr. 2
Elektr. Heizkissen
(speziell für Leib, Ohr und Wange)
sind in der Krankenpflege unentbehrlich.



Die Adelen „DACHAUER“ Kapellmeister Vogel.

Walhalla-Restaurant

Allabendlich ab 6 Uhr, Sonntags ab 4 Uhr:

Große Doppel-Konzerte

Münchener Spatenbräu vom Faß!



Die berühmte Ungarische Kapelle „HUNGARIA“ Kapellmeister Grünstein.

Vasgefüllte Birnen, Taschenlampen, Batterien „Wolf“ mit unbegrenzter Brenndauer. Elektrische Sicherungs-Anlagen Gel. m. b. G. Rheinstraße 61. — Telefon 668.

Thalia-Theater

Kirchgasse 72. Telefon 6187.

Heute letzter Tag II Der Terra-Großfilm Die Ratten.

Tragikomödie in 5 Akten von Gerhart Hauptmann. In den Hauptrollen: Emil Jannings, Lucie Höflich, Eugen Klöpfer, Maria Leiko u. Hermann Vallentin.

Nobody!!

Das menschliche Rätsel. 1. Episode: Der geheimnisvolle Passagier mit Sylvester Schäfer. Das Nobody-Journal mit dem großen Verkaufserfolg über 700 000 Mk. an der Theaterkasse für 0,50 Mk. käuflich. Spielzeit: 8 bis 10 1/2 Uhr.

Urania

Bleichstr. 30. Bleichstr. 30.



DAS GROSSE RADIUM-GEHEIMNIS



Die Sensation der Sensationen.

Monopol-Theater

Wilhelmstr. 8 Nur 3 Tage! Wilhelmstr. 8. Die Tragödie des Prof. Dellon. Ein Schicksalsroman in 5 Akten. Ferner: „Das Telefonkätzchen“. Lustspiel in 3 Akten. Künstlermusik. — Spielzeit: 8—10 1/2 Uhr.

Advertisement for 'SENNEREI' margarine featuring an illustration of a woman with a basket and the text 'DIE FÜHRENDE TAFEL-MARGARINE!' and 'BAYERISCHE'.

Vertretung u. Fabrikaliederlage: Gust. Albrecht, Kals.-Fr.-Ring 47. Tel. 5949.

RESIDENZ-THEATER

42 Luisenstr. Fernsp. 49 Luisenstr. 42

Schönstes Lichtspielhaus

Ab Dienstag, 8. Nov., bis einschließlich Freitag, 11. Nov., täglich von 3 1/2 bis 10 1/2 Uhr! Nur 4 Tage! Nur 4 Tage!

Das Ende des Abenteurers Paolo de Caspado

Filmschauspiel in 5 Akten. Vorher: Mann mit Kind gesucht. Lustspiel in 3 Akten sowie: Die große Volkstrachtenschau aus allen Gauen Bayerns. 73:1

Tip-Top-Kino

Bleichstraße 3.

Freitag, den 11. November Letzter Tag!

„Grausige Nächte“

In den Hauptrollen: Edith Poska — Alfred Abel.

Samstag neues Programm!

„Zwischen den Dreien“

mit Milla de la Szapelle.

Kinephon

Tannusstraße 1. Nahe Kochbrunnen.

Der Sturz in die Flammen

Ein Drama aus dem Varieté- u. Zirkusleben in 7 Akten mit

Maria Zelenka Erich Kaiser-Titz Ed. v. Winterstein

Gutes Beiprogramm.

Sennigson's F63 Haarfarbe „Julco“ für alle Schatt. u. hellbr., blond, braun, schwarz, ungesch. Schloß-Drogerie, Drogerie Bade, Parfümerie Altstädter.

Kammer- Lichtspiele Maurflusstr. 12.

Harry Piel in dem dreiteiligen Abenteuer-Zyklus Der Reiter ohne Kopf.

1. Teil: Die Todesfalle Großes Abenteuer-Drama in 5 Akten. Lustiges Beiprogramm. Kleine Eintrittspreise: 2 — bis 5 — Mk.

Park-Kabarett im Park-Hotel

Wilhelmstraße 36 Feroruf 6349.

Eintritt Mk. 15.—

Konzessionierte Künstler-spiele abends ab 8.30 Uhr

Das Novemb.-Elite-Programm

Fritzi Garry, Vortr.-Künstler. Carl Heinz Ewer, Polyph ca. Paula Kühn, Spitzen-Tänzerin Lisa Roth, Operetten-Soub. Ch. Fermann, Steplanz, Pared. Hans Schuch, zächs. Komiker G. Tucher, Rom. u. Conférenc. Arosa und Ramiro, Original spanischer Tanzakt

Maria Ten Elsen (Gastspiel vom 1. bis 15. dieses) in ihrem Repertoire von Fred. von Auer, am Flügel der Komponist

Frl. Ely Glässer, Vortr.-Star, Gastspiel vom 14. bis 30. November

Veränderungen im Programm vorbehalten. Hawaiian-Jazz.

Schirme

gr. Ausw., solid. Fabrikat zu Fabrikpreisen. Bender, Roonstr. 15, P.

Theater

Staats-Theater.

Freitag, 11. November.

10. Vorstellung Abonnement II

Einfame Menschen.

Drama in 5 Akten von Gerhart Hauptmann.

In Szene gelegt von Dr. Hans Scharbaum.

Hedera... Paul Wiegner

Herrn Wiegner... Margu Rubin

Johannes Wiegner... W. Buchhoff

Käthe Wiegner... Heide Reimers

Bruno... Bernd Herrmann

Anna... Johanna Wenz

Walter... Hans Wabris

Herrn... Dr. Doppelbecker

Anna... Selma Keller

Herrn... Claire Bauer

Herrn... Wolf Giech

Die Vorgänge dieser Dichtung

geschehen in einem Sandhau

zu Greibitz bei Berlin

in den neunziger Jahren.

Nach dem 2. u. 1. u. 2. u. 3. u.

Umfang 7, Ende etwa 2.30 Uhr.

Rurhaus-Konzerte

Freitag, 11. November.

1. Nachmittags 4 bis 5.30 Uhr.

Abonnements-Konzert

Stadt. Kurorchester.

Operetten- u. Walzer-Konzert.

Leitung: H. Jörner, städt. Kurkapellmeister.

1. Ouvertüre zu „Orpheus in der Unterwelt“ v. Offenbach.

2. Potpourri aus „Der Zigeunerbaron“ von Joh. Strauß.

3. Walzer aus „Der Obersteiger“ von C. Zeller.

4. Wenn aus tausend Blütenkelchen, Lied aus „Die Amazonen“ von F. v. Hill.

5. Walzer aus „Die lustige Witwe“ von F. Lehár.

6. Potpourri aus „Der liebe Augustin“ von L. Fall.

Abends 8 Uhr im Abonnement

Symphonie-Konzert

Leitung: C. Schürich, städt. Musikdirektor.

1. Ouvertüre zu „Genoveva“ von R. Schumann.

2. Symphonie, Es-dur (Rhetische) von R. Schumann.

a) Lebhaft, b) Scherzo (sehr mäßig), c) Nicht schnell, d) Feierlich, e) Lebhaft.

3. Akademische Fest-Ouvertüre von Joh. Brahms.

Atlantique-Cabaret

Kirchgasse 15. Telefon 485.

Das neue Programm

ein neuer Schlager!

Keln Weinzwang.

4-Uhr-TEE. Tanz-Vorführungen bei freiem Entree.

Walhalla

Schwedische Filmkunst!

Abseits von den Wegen der Menschen

Nach dem Roman „Jgmaröarne“.

Lotte Neumann Johannes Riemann

in dem wirksamen Schauspiel

Der ewige Kampf

(Union-Film.)

1. Ouvertüre zu „Genoveva“ von R. Schumann.

2. Symphonie, Es-dur (Rhetische) von R. Schumann.

a) Lebhaft, b) Scherzo (sehr mäßig), c) Nicht schnell, d) Feierlich, e) Lebhaft.

3. Akademische Fest-Ouvertüre von Joh. Brahms.